

[Ebook pdf] Karl XII. von Schweden.: Ein Knig, der zum Mythos wurde.

Karl XII. von Schweden.: Ein Knig, der zum Mythos wurde.

Von Jrg-Peter Findeisen

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1125350 in BcherVerffentlicht am: 1992Abmessungen: 9.33 x 1.14b x 6.57l, Einband: Gebundene Ausgabe276 Seiten | File size: 62.Mb

Von Jrg-Peter Findeisen : Karl XII. von Schweden.: Ein Knig, der zum Mythos wurde. before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Karl XII. von Schweden.: Ein Knig, der zum Mythos wurde.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wissenschaftlich und(!) unterhaltsamVon Ein KundeDie Beschftigung mit der skandinavischen Geschichte fristet, zumindest auerhalb Norddeutschlands, an Schulen und Universitten im deutschen Sprachraum ein Mauerblmchendasein. Findeisens Werk ber den schwedischen Knig, mit dem das Ende der schwedischen

Gromachtstellung verbunden wird, bildet da eine lbliche Ausnahme. Kompakt und trotzdem nicht oberflächlich schildert er das Leben des Feldherrenknigs mit seinen Hhepunkten und Tiefen. Trotz seiner Sympathien fr die schwedische Seite, als ausgewiesener Fachmann fr schwedische Geschichte nicht verwunderlich, bemht er sich um eine mglichst objektive Darstellung und zeigt auch menschenverachtende Komponente im Charakter Karl XII.. Die in der Forschung umstrittenen Fakten werden zumindest meistens in ihrer Differenziertheit wiedergegeben. Einziges Manko des Buches sind die zu gering ausgefallenen Hinweise auf vertiefende Literatur, vor allem was deutsch- und englischsprachige Titel betrifft. Aber trotzdem ist das Buch den Leserinnen und Lesern, sowohl den Hobbylesern als auch dem Fachpublikum, ohne Einschrnkung ans Herz zu legen.4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine gute Aufarbeitung der SekundrliteraturVon ArslanKurz bevor ich diese Biographie gelesen habe, hatte ich Peter Englund's "Poltava - The battle that shook Europe" gelesen. Letzteres hat eine auerordentliche narrative Qualitt, so dass ich es - immerhin ca 250 Seiten stark - innerhalb nur eines Tages gelesen habe. Dann kam ich zu Findeisen`s Darstellung und musste feststellen, dass sich dieser, was die zentrale Poltava-Schlacht betrifft, wie eine Kurzusammenfassung von Englund`s Beschreibung liest, welche Findeisen brigens auch durchgngig zitiert. Das Poltava-Kapitel ist auch charakteristisch fr das ganze Buch: Eine aktuelle und zusammenfassende Aufarbeitung der nicht-deutschsprachigen Sekundrliteratur, die auch ein Populrwissenschaftler htte schreiben knnen. Dennoch: Die Biographie ist die einzige, einigermaen aktuelle zu Karl XII. und jener dramatischen Ereignisse im Ostseeraum und schon alleine aus diesem Grund lesenswert.4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Solide BiographieVon JESEs ist das einzige derzeit erhlthliche deutschsprachige Werk zum Thema. Von daher fehlt die Alternative. Das tut dem Buch aber keinen Abbruch, denn es ist ausfhrlich und gut geschrieben.Man bekommt einen Gesamtberblick ber Karl XII., den Kriegerknig, der Schwedens Vormachtstellung im Ostseeraum mit seinem Alles oder Nichts verspielte. Der Autor zeigt nachvollziehbar die Grnde auf, weswegen der Knig diesen Charakter entwickelte, der ihn gegen jeden Rat resistent machte und von der gttlichen Sendung und seiner gerechten Sache so berzeugt war, da er lieber in den Untergang ging, als auch nur ein Stck nachzugeben.Dabei wird auch die menschenverachtende Seite Karls aufgezeigt, die sogar ber das hinaus ging, was damals blich war. Leider fehlt, wie in so viele Darstellungen dieser Zeit, die bezeichnende Episode um Johann Reinhold von Patkul, den livlndischen Adligen, der in schsische Dienste bergetreten war und vielen als der eigentliche Initiator des Groen Nordischen Krieges gegen Schweden gilt. Er wurde dann 1707 als Preis des Friedens von Sachen an Schweden ausgeliefert und als Landesverrter von einem Bauern, da sich kein Henker fand, gerdert und gevierteilt.Der Tod des Knigs ist dagegen mit allen umstrittenen Details und unter Schilderung aller Versionen ausfhrlich dargestellt.Insgesamt ein sehr lesens- und empfehlenswertes Buch auf hohem Niveau.

ProduktbeschreibungGebraucht - sehr guter Zustand; unversehrt ; Geist und Wirken des schwedischen Knigs Karl XII. (1682-1718), eines Zeitgenossen und Widerparts Peters I. von Ruland und Augusts von Sachsen, blieben lange Zeit geheimnisumwoben. Als eine der eigenwilligsten Persnlichkeiten europischer Geschichte war der Monarch und Feldherr fr die einen Kriegsgott "Mars", fr die anderen Symbol des Untergangs einer Gromacht. Was ist Legende, was Wirklichkeit?Der Autor zeichnet den Lebensweg Karls XII. vor dem historis..., Geist und Wirken des schwedischen Knigs Karl XII. (1682-1718), eines Zeitgenossen und Widerparts Peters I. von Ruland und Augusts von Sachsen, blieben lange Zeit geheimnisumwoben. Als eine der eigenwilligsten Persnlichkeiten europischer Geschichte war der Monarch und Feldherr fr die einen Kriegsgott "Mars", fr die anderen Symbol des Untergangs einer Gromacht. Was ist Legende, was Wirklichkeit?Der Autor zeichnet den Lebensweg Karls XII. vor dem historischen Hintergrund jener Zeit nach. Der Leser erfhrt, wie und warum es den Schwedenknig - noch sehr jung an Jahren - in die Schlachten des Nordischen Krieges trieb...

KurzbeschreibungGeist und Wirken des schwedischen Knigs Karl XII. (1682-1718), eines Zeitgenossen und Widerparts Peters I. von Ruland und Augusts von Sachsen, blieben lange Zeit geheimnisumwoben. Als eine der eigenwilligsten Persnlichkeiten europischer Geschichte war der Monarch und Feldherr fr die einen Kriegsgott "Mars", fr die anderen Symbol des Untergangs einer Gromacht. Was ist Legende, was Wirklichkeit?Der Autor zeichnet den Lebensweg Karls XII. vor dem historischen Hintergrund jener Zeit nach. Der Leser erfhrt, wie und warum es den Schwedenknig - noch sehr jung an Jahren - in die Schlachten des Nordischen Krieges trieb, wie er, der selbst schier furchtlos war und asketisch lebte, seine Soldaten immer wieder mitri. Minutis werden die militrischen Ereignisse von Kopenhagen, Narva, in Sachsen-Polen, von Poltawa bis hin zum Prut nachvollzogen, werden Karls trkisches Exil, sein spektakulrer Ritt vom Osmanenreich bis nach Stralsund in nur 15 Tagen, die sinnlosen Kmpfe in Norwegen bis zu seinem jhen Tod eindrucksvoll geschildert.